Ofixol Chemie e.K.
Wilhelmsdorfer Str. 2
33659 Bielefeld

Betriebsanweisung
gem. §14 GefStoffV

Gefahrstoffbezeichnung

Geschirr - Reiniger Classic Typ 15, mit Chlor

(enthält Kaliumhydroxid, Natriumhypochloritlösung)

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.



Gefahr

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln





- Auf sehr gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes achten.
- Nicht rauchen, essen und trinken in Arbeits- und Lagerräumen. Auch keine Lebensmittel, Getränke oder Tabak aufbewahren.
- Jede Störung sofort dem Vorgesetzten melden. Reparaturen sachgerecht und mit Vorsicht durchführen. Rohrleitungen müssen vollständig entleert werden.



- Augenschutz: Gestellbrille! Bei Spritzgefahr: Korbbrille! (EN ISO 166).
- Handschutz: Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, Butylkautschuk (EN ISO 374).

Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)

- Im Brandfall: Betriebliche Anweisungen genau einhalten.
  Einatmen von Staub, Dämpfen oder Brandgasen vermeiden – Atemschutzgerät verwenden.
- Bei ungewollter Freisetzung: Bei Auftreten von Leckagen bzw. Auslaufen von Flüssigkeit sofort Vorgesetzten oder Betriebsleitung informieren. Ausgelaufenes Produkt mit saugfähigem Material (z.B. Chemikalienbinder) aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen. Bereich gründlich reinigen.
- Feuerlöscher: Kleinere Brände mit CO2- oder Pulverlöscher, evtl. mit Wassersprühstrahl löschen.

Erste Hilfe (Ersthelfer: siehe Aushang)



- Nach Hautkontakt: Betroffene Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei großflächigen Hautbenetzungen sofort mit Notbrause spülen und benetzte Kleidung vorsichtig entfernen.
- Nach Augenkontakt: Sofort mehrere Minuten mit Wasser spülen und Vorgesetzten verständigen. Nach betrieblicher Versorgung Augenarzt aufsuchen. Nach Augenkontakt sofort mehrere Minuten mit Wasser spülen und unverzüglich zum Augenarzt bringen.

- Nach Verschlucken: Reichlich Wasser trinken, falls vorhanden mit Aktivkohle-Zusatz. Erbrechen möglichst verhindern. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage. Arzt hinzuziehen bzw. aufsuchen.
- Nach Einatmen: Für Frischluft, Ruhe und Wärme sorgen. Gegebenenfalls Arzt verständigen.

Sachgerechte Entsorgung

- Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- Verschüttete Flüssigkeit mit Universalbinder aufsaugen und ebenso wie Abfälle in verschlossenen Gefäßen der zuständigen Stelle zur Entsorgung übergeben. Auch kleine Mengen nicht in den Ausguss leeren.
- Nicht in Regenwasserkanalisation gelangen lassen.

Stand: 06/2024